

SCHNITTSTELLENBESCHREIBUNG nach §74 TKG

Allgemein

Das Dokument beschreibt die Anforderungen an den passiven Netzabschluss im Netz der telkodata als Voraussetzung für den Betrieb von Diensten (z.B. Internet, Telefonie, TV) der telkodata. Grundlage für die Bereitstellung der Dienste ist eine Beschaltung einer Teilnehmeranschlussleitung durch die telkodata.

Anschlusspezifikation

Passive optische Schnittstelle am Hausübergabepunkte

Connector: LC/APC

Patchkabel: ITU-T G.657

Interface: 1000BASEX10-U (ITU-T G.984)

TX Wellenlänge: 1310 nm (1260-1360)

TX Pegel: -8 bis -28 dBm

RX Wellenlänge: 1490 nm (1480-1500)

RX Pegel: -15 bis -35 dBm

Laser class: 1 (IEC60825-1)

Elektrischer Ethernet-Port am optisch-elektrischen Konverter

Connector: Ethernet RJ45

IEEE 802.3 kompatibel 10 Mbit/s, 100 Mbit/s, 1000 Mbit/s

IP-Adressvergabe

IPv4 PPPoE, dynamische Vergabe durch PPPoE-Server (RFC 2516)

IPv4 statisches Routing

IPv6 DHCP Prefix Delegation (RFC 3679) nach PPPoE Einwahl

IPv6 statisches Routing

Sprachdienste

SIP-Protokoll (RFC 3261)

DTMF Übertragung (RFC 4733)

IPv6 empfohlen

Paketierung: 20 ms

Provisionierung

TR-069 Auto Configuration Server (ACS) – nur Access-Netz

Wird ein kundeneigenes Endgerät verwendet, findet keine automatische Provisionierung durch telkodata statt.